2. BEI BENUTZUNG EINES KOMPRESSORS MIT TANK - Vor jeder Anwendung: Ziehen Sie das Netzkabel und lassen Sie den Druck ab. Entfernen Sie die Ablass-Schraube und lassen Sie eventuelles Kondenswasser ab. Feuchtigkeit der Luft und des Materials sind die Hauptgründe für Probleme beim Sandstrahlen. Stellen Sie den Kompressor nicht auf feuchten Kellerböden auf.

Falls Sie feuchtigkeit beim Sandstrahlen feststellen, installieren Sie einen Wasserabscheider (Badger Best. Nr.: 50-051) am Kompressor.

3. Ersetzen Sie die Düse, wenn größere Mengen Aluminium-Oxid von der Düsespitze nach unten fallen und die Arbeitsgeschwindigkeit reduziert wird. Verwenden Sie den Ersatzteil-Kit 50-271.

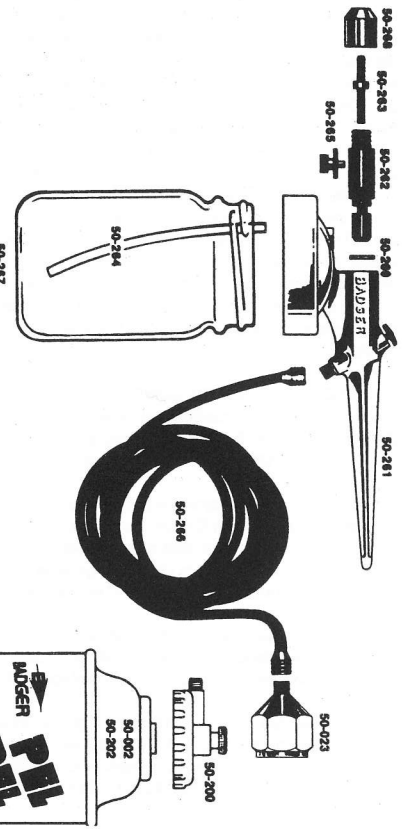
4. Korrekte Wartung Ihres Kompressors ist erforderlich. Geringe Luftmengen (Volumen) und Druck beeinflussen sehr stark die effektivität der Sandstrahl-Pistole.

FEHLERSUCHE

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG
Spucken	Düse sitzt nicht richtig	Düse festschrauben
	Ansammlung von Material in der Düse	Düse reinigen, dann festschrauben
	Undichte Schlauchverbindung	Verbindung anziehen
Keine Funktion	Verstopfung durch feuchtes Material	Feuchtes mit trockenem Material ersetzen
	Saugrohr durch feuchtes Material verstopft	Saugrohr entfernen und reinigen

BADGER AIR-BRUSH CO.
9128 W. BELMONT AVE. · FRANKLIN PARK, IL 60131

ERSATZTEIL-LISTE FÜR BADGER SANDSTRAHL-PISTOLE/MODELL 260



Ersatzteil-Nr.	
50-200	Ventil für Druckluftdose
50-002	Druckluftdose, klein
50-202	Druckluftdose, groß
50-260	Aluminium-Oxid,340g (12oz.) Flasche
50-261	Pistolen-Körper mit Ventil
50-262	Hauptrohr
50-263	Sandstrahldüse
50-264	Saugrohr
50-265	Saugregel-Schraube
50-023	Reduzierstück, 1/4 Zoll
50-266	Luftschlauch, ca. 10,16m(8ft.)
50-267	Glasbehälter, ca. 120ml (4oz.)
50-268	Überwurfmutter
50-269	O-Ring
50-270	Aluminium-Oxid, 2,26Kg (5lbs)
50-271	Ersatzteil-Kit (einschl. 50-263/50-264/50-265)

BADGER'S

HOBBY SANDSTRAHL PISTOLE MODELL 260

HINWEIS: Unbeaufsichtigte Kinder sollten dieses Produkt nicht verwenden. Diese Sandstrahl-Pistole ist kein Spielzeug und sollte niemals auf Personen oder Tiere gerichtet werden!

ACHTUNG: LESEN SIE DIE GESAMMTE ANLEITUNG UND ALLE HINWEISE VOR DER ANWENDUNG DIESES GERÄTES.

Die Badger Hobby Sandstrahl-Pistole ist das ideale Werkzeug für den Modellbauer und den Heimwerker. Diese Pistole kann jede Lackierarbeit beschleunigen und vereinfachen. Die Oberfläche wird bearbeitungsfähig hinterlassen (Aluminiumstaub muß mit Druckluft und/oder Wasser und Reinigungsmittel entfernt werden). Alte Farbe, Rost und Korrosion kann von einer Vielfalt von Oberflächen sehr einfach entfernt werden. Mit diesem Gerät können auch Monogramme oder andere Muster in Holz und Glas geschliffen werden. Unebene oder nur schwer erreichbare Stellen können sehr einfach behandelt werden.

ACHTUNG: FOLGEN SIE DIESEN SICHERHEITS-HINWEISEN

1. Bei Anwendung dieser Pistole, tragen Sie immer eine Schutzbrille, Atemmaske und Handschuhe.

2. Halten Sie Kinder und Haustiere fern vom Arbeitsplatz.

3. Alle Personen in der Umgebung des Arbeitsplatzes müssen Schutzbrillen, Atemmasken und Handschuhe tragen.

4. Räumen Sie alle brennbaren Flüssigkeiten aus dem Weg. Funkenbildung ist möglich, was ein Feuer oder eine Explosion zur Folge haben kann.

5. DIE SANDSTRAHL-PISTOLE NIEMALS AUF PERSONEN RICHTEN. Halten Sie die Pistole in einem Winkel zur Oberfläche, damit das Aluminium-Oxid nicht direkt in Ihre Richtung zurückgeschleudert wird.

6. Benutzen Sie die Pistole niemals mit einem Betriebsdruck über 3,1 Bar (45PSI)

7. Halten Sie die Düse bei Betrieb niemals in der Nähe von Körperteilen.

8. Nehmen Sie den Luftschlauch vom Kompressor und der Pistole vor der Wartung ab.

ANWENDUNG

1. Wählen Sie einen gut beleuchteten und belüfteten Arbeitsplatz aus. Entfernen Sie jegliche Gegenstände, welche von dem gesprühten Aluminium-Staub beschädigt werden könnten. Halten Sie den Kompressor und alle anderen motorbetriebenen Geräte so weit wie möglich entfernt vom Arbeitsplatz. Der Aluminium-Staub kann die Kugellager von Motoren und anderen elektrischen Geräten beschädigen. Metallkabinen, welche speziell zum Sandstahlen hergestellt sind, können erworben werden. Für die meisten Hobby-Anwendungen genugt jedoch ein großer Karton oder ein Holzkiste mit einer offenen Seite, um das Aluminium-Oxid aufzufangen. Das Oxid kann von Kartons oder Holz verunreinigt werden. In solch einem Fall ist das Pulver nicht mehr verwendbar.

2. ANWENDUNG MIT EINER DRUCKLUFTDOSE: Schließen Sie das Ventil durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Schrauben Sie das Ventil im Uhrzeigersinn auf die Druckluftdose. WICHTIG: Falls Druckluft entweicht, schrauben Sie das Ventil sofort wieder ab (siehe Warnung auf der Dose, Erfrierungen der Haut und Augen können erfolgen). Das Ventil ist entweder nicht völlig geschlossen oder es ist defekt. Schließen Sie jetzt den Luftschlauch an das Ventil und die Pistole an. Drehen Sie nun das Ventil auf, bis ausreichender Druck entsteht.

ANWENDUNG MIT EINEM KOMPRESSOR: Um den Luftschlauch an einen Kompressor anzuschließen verwenden Sie das mitgelieferte 1/4 Zoll Reduzierstück. Schließen Sie das andere Ende des Schlauches an die Pistole an. Prüfen Sie beide Schlauchenden auf Dichtheit.

3. Setzen Sie die Schutzmaske (mitgeliefert) auf (Nase und Mund müssen abgedeckt sein). Ziehen Sie die Gummibänder über Ihren Kopf. Ziehen Sie eine Schutzbrille oder eine andere Abdeckung mit einem Augenschutz an. Falls der Augenschutz in der Hand gehalten werden muß, tragen Sie Schutzhandschuhe. Das Aluminium-Oxid kann Ihre Haut abscheuern.

4. Nehmen Sie das Glas von der Pistole ab und füllen Sie dieses ca. 3/4 mit dem mitgelieferten Aluminium-Oxid. Schrauben Sie das Glas fest an die Pistole und stellen Sie diese am Arbeitsplatz ab.

5. Stellen Sie den Luftdruck mit dem Regler an Ihrem Kompressor, vor dem Sandstrahlen auf ca. 2 Bar (30PSI) ein. Mit der Zeit werden Sie den optimalen Druck für Ihre Arbeitsprojekte durch Erfahrung ermitteln. **ÜBERSCHREITEN SIE NIEMALS 3,1 Bar (45PSI).**

6. Legen Sie Ihre Objekte in Ihre Kabine. Der Hauptteil des Aluminium-Oxids wird dadurch aufgefangen und kann mit einem Filter (#220) zur Wiederverwendung gereinigt werden.

7. Prüfen Sie die Funktion der Pistole zuerst an einer normalerweise nicht sichtbaren Stelle des Objektes. Sollte das Basismaterial beschädigt werden, benutzen Sie weniger Luftdruck.

TIPS

Die folgenden Vorschläge können hilfreich sein, falls Sie mit diesen Materialien arbeiten. Da jede Situation verschieden ist, sollten Sie das Sandstrahlen am Besten vorher an einer unauffälligen Stelle testen.

ENTFERNEN ALTER FARBE ODER ROST VON METALL
Arbeiten Sie mit einem Abstand zwischen ca. 0-3cm (0-1") und einem Druck von 2,75 Bar (40PSI)

ENTFERNEN ALTER FARBE ODER SCHLEIFEN VON HOLZ
Arbeiten Sie mit einem Abstand zwischen ca. 0-5cm (0-2") von der Oberfläche. Beginnen Sie mit sehr wenig Druck, um das Holz nicht zu beschädigen. Erhöhen Sie den Druck langsam, bis Sie das richtige Niveau erreicht haben. Der empfohlene Druck ist ca. 2 Bar (30 PSI). Bewegen Sie die Pistole mit einer gleichmäßigen Armbewegung in einem 45º Winkel über das Objekt.

GRAVIEREN VON GLAS
Decken Sie die Stellen, welche nicht graviert werden sollen, mit einer Schablone aus dünnem Metall, Kunststoff, Karton oder Klebeband für Glasgravuren ab. Bewegen Sie die Pistole mit einer gleichmäßigen Armbewegung über die zu gravierende Stelle, bis der gewünschte Effekt erzielt ist. Der empfohlene Druck ist ca. 2 Bar (30 PSI).

Als Fausregel gilt: Je höher der Druck und je näher die Pistole an die Oberfläche gehalten wird, um so schneller wird der Vorgang beendet. Ersetzen Sie die Düse, wenn größere Mengen Aluminium-Oxid von der Düsespitze nach unten fallen und die Arbeitsgeschwindigkeit reduziert wird. Verwenden Sie den Ersatzteil-Kit 50-271.

WARTUNG

Die Wartung Ihrer Pistole ist sehr wichtig, um die Funktion zu gewährleisten.

1. Das Aluminium-Oxid muß trocken gelagert werden. Versprühtes Pulver muß vor der Wiederverwendung mit einem Filter (#220) gereinigt werden. Bei verwendung von unreinem Oxid kann die Pistole verstopfen.

*Verwenden Sie nur Badger Aluminium-Oxid Best. Nr.: 50-260 (340g/12oz.) oder 50-270 (2,26Kg/5lbs).